

Die SVP wird 100 Jahre alt

Autor(en): **Bruggmann, Basil**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Aarburger Neujahrsblatt**

Band (Jahr): - **(2020)**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-858438>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Chargierte der SVP
Aarburg 2019:
Hinten (v.l.n.r.):
Basil Bruggmann;
Fabian Meyer;
Richard Sommerhalder.
Vorne (v.l.n.r.):
Urs Lack;
Jasmin Bruggmann;
Martina Bircher;
Hans Kündig;
Ruth Inäbnit.

Die SVP wird 100 Jahre alt

Die Vergangenheit ist sicher, weil sie nicht mehr geändert werden kann. Aber sicher wissen wir von der Vergangenheit oft genau so wenig wie von der Zukunft. Deshalb sei ein Blick zurück gestattet.

Zur 75-Jahr-Feier 1995 hat der damalige Parteipräsident und heutige Gemeindegamman Hans-Ulrich Schär gekonnt die geschichtlichen Hintergründe der SVP Aarburg im Neujahrsblatt des selben Jahres zusammengefasst.

Im Jahre 1918 wurden die Weichen für die «Bauern- Gewerbe- und Bürgerpartei BGB» in Aarburg gestellt. 48 Aarburger Männer, inspiriert von der «Bierhübeli»-Rede in Bern – der Gründung der Mutterpartei und der Bezirkspartei –, organisierten sich und gründeten die BGB Aarburg. Die Idee, sowohl die Bauern als auch das Gewerbe und die Bürger in der kommunalen Politik zu stärken, stiess auf breites Interesse. 1918, als der Landesstreik stattfand, war die Partei noch nicht aktiv, doch bereits im folgenden Jahr griff sie

politisch in das Geschehen ein. Ab 1919 wurde eine Kassenbilanz geführt und somit ist dies das Gründungsjahr der noch sehr jungen Partei. Im Jahre 1972 wurde der Parteiname von BGB zu «Schweizerische Volkspartei SVP» geändert, so wie man ihn heute noch kennt.

Aufstieg der Partei

Über die Jahre hinweg hat die SVP Aarburg sowohl Höhen wie auch Tiefen erlebt. Hinter der Partei standen immer wieder Menschen mit der Willenskraft, die Partei zu stärken, die Ideen ihrer Mitglieder zu verwirklichen und Aarburg positiv zu prägen. Das Städtli nahe am SBB-Knotenpunkt der Schweiz wurde jahrzehntelang von der SP dominiert. Doch ab den 90er-Jahren konnte die SVP ihren Wähleranteil stetig ausbauen. Nicht zuletzt

dank der langjährigen Führung des ehemaligen Präsidenten und Städtli-Becks Hans Kündig. Mit seinem immer wieder überraschenden Auftreten riss er die Aarburger Bürgerinnen und Bürger mit und überzeugte sie durch seine guten Argumente. Gerade in jüngster Zeit hat die SVP Aarburg grosse Anstrengungen unternommen, um in allen Kommissionen sowie im Gemeinderat und in der Schulpflege vertreten zu sein. Mit ihrem grossen Wähleranteil hat sich die Partei in die vordersten Ränge katapultiert.



Die frisch gewählte Nationalrätin Martina Bircher.



Parteipräsident Basil Bruggmann mit Kantonalpräsident Thomas Burgherr anlässlich der Jubiläumsfeier in der Musigburg.

Die erste Frau im Gemeinderat

Die SVP Aarburg war die erste und ist die einzige Partei, die im Gemeinderat von Aarburg mit einer Frau vertreten ist. Elisabeth Widmer wurde 2002 in den Gemeinderat gewählt. Im Jahre 2014 konnte mit Martina Bircher bereits zum zweiten Mal eine Frau für dieses Amt gefunden werden. In ihrer zweiten Amtsperiode wurde sie zur Frau Vizeamman gewählt und zeigte, dass die Partei gesellschaftstauglich für Frauen und Männer ist. Mit Martina Bircher ist Aarburg auch im Grossen Rat vertreten, was dem Aarestädtchen beim Kanton Gehör verschafft. Am 20. Oktober 2019 schaffte die engagierte SVP-Dame sogar den Einzug in den Nationalrat. Damit sitzt zum ersten Mal eine Aarburgerin in einem nationalen Parlament – ein würdiger Abschluss des Jubiläumsjahres.

Aarburg aktiv gestalten

Das 100-Jahr-Jubiläum findet in einer Zeit statt, welche die Gemeinde, den Kanton und unsere Gesellschaft vor grosse Aufgaben stellt. Sie gilt es gemeinsam zu lösen. Hierfür braucht es eine starke Partei mit Menschen, die Aarburg lieben. Und eine Partei, die 100 Jahre im Dienst der Bevölkerung das Städtchen Aarburg begleitet und mitgestaltet hat und diese Bestrebungen weiterverfolgt. Eine Partei, die seit 100 Jahren eine klare Politik betreibt, die aber auch zu Kompromissen bereit ist – die SVP Aarburg, die sich für das Gewerbe, die Bauern und die Bürger einsetzt und sie alle aktiv vertritt.

Wir freuen uns auf weitere 100 Jahre.

Basil Bruggmann
Präsident SVP Aarburg

Präsidenten seit der Gründung

1919–1925	Adolf Fehlmann
1926–1961	Ernst Moor
1962–1972	Johann Hofer
1973–1980	Fritz Moor
1981	Rémy Hallauer
1982–1984	Hansueli Sommer
1985–1990	Peter Wullschleger
1991–1997	Hans-Ulrich Schär
1998–2003	Hermann Wenger (im Amt verstorben)
2003–2017	Hans Kündig
seit 2018	Basil Bruggmann

Mitglieder im vom Volk gewählten Behörden/Kommissionen 2019:

Gemeinderat

Martina Bircher, Frau Vizeamman

Finanz- und Geschäftsprüfungskommission

Basil Bruggmann
Urs Lack
Michael Meier

Schulpflege

Jasmin Bruggmann

Steuerkommission

Fabian Meyer

Stimmzähler

Ruth Inäbnit
Urs Lack